

Gühs (D'r). Protestant.

Gutich (De). Dünnes Reis, auch sehr schlankes Frauenzimmer.

Gutiche. Spritzen.

H.

Haafse. Treffen, z. B.: Ät haafste mir grad en Dhder.

Haafel (De). Hand voll.

Habbig. Bierig, habjüchtig, gefräßig.

Hack (De). Ferse, z. B.: Op de Hacke kommen.

Hack (De). Here, altes häßliches Weib.

Hackel (D'r). Kampf.

Hackele. Ringen, kämpfen.

Hackmäy (Dat). Böses, schnell gereiztes Frauenzimmer.

Had, hat. Laut.

Häbbig. Rührig, betriebsam um zu erwerben.

Häck (De). Zaun.

Häckefentche (Dat). Gefleckter Aron (*Arum maculatum*.)

Häckjel (Dat). Häckerling.

Häehregedeng (Dat). Nachtgebot, z. B.: Ät es dauch grad keen Häehregedeng.

Häich! Soviel wie Halt! z. B.: Häich! wat doon ich doh?

Häichwat! D was! z. B.: Häichwat! wat du sähs?

Häie. Einrammen.

Häih (De). Fallhammer zum Einpfählen, Ramme.

Häl. Hart.

Hälmes. Wilhelm.

Hälp (De). Hosenträger.

Hälfsche (Dat). Halbe Maaß.

Hämische. Hüfteln, räuspern.

Händsch, Häisch (D'r). Handschuh.

Hänn, Hann. Johanna.

Hännes, Hannes. Johann.

Häräntgäge. Dagegen, hiergegen, z. B.: Häräntgäge
han ich deß Mehnont.

Härbskrohn (De). Nebelkrähe.

Härgottsblohm (De). Wiesentresse.

Härgottsgaar (Dat). Sommerfaden.

Härgottsgryläächer (D'r). Schadenfroher falscher Mensch.

Härgottschwarbel (De). Rauchschwalbe.

Härgottsurfig (Dat). Schlagfluß, schneller Tod.

Härt (De). Rechen.

Häzeröhsche (Dat). Verliebtes, auch lebenswürdiges
Mädchen.

Häuche (Dat). Feiner Wiß.

Häuflent (D'r). Der, auf dessen Tod man des Erbens
wegen hofft.

Häuer (D'r). Schnitter.

Häwfebüttche (Dat). Schnell gereizter, jähzorniger Mensch.

Häy (D'r). Starke Nebel, der an Regen grenzt.

Hafergereht (Dat). Die Sense zum Hafer mähen.

Hahnappel (D'r). Frucht vom Hagedorn.

Hahnflüchtig. Durchgehen der Pferde.

Hahr. Links.

Hahmond (D'r). Jenner.

Halfer (D'r) Halbwiner, auch dicker Mann.

Halferisch (D'r). Halbwinerinn, auch dickes Frauen-
zimmer.

- Hahjeköhrche (Dat). Bindfaden.
Halonkepörk (De). Alongeperücke.
Halverdrongder (D'r). Frühstück auf dem Lande.
Hankspel (Dat). Beschäftigung um die Zeit zu ver-
treiben.
Hans (D'r). Rabe.
Hansibeles (D'r) Zierbengel, auch Einfaltspinsel.
Hansick en de Belt (D'r). Gelbschnabel, auch vor-
wiziger Laffe.
Hansmuff (D'r). Begleiter des hl. Niklas, der die un-
artigen Kinder züchtigt.
Happe. Mit dem Munde nach etwas schnappen.
Haffelter (D'r). Stock von der Haselnußstaude.
Hatlihfigkeit (De). Verstopfung.
Hatsche. Einhauen, Dreinschneiden.
Hau (D'r). Schlag, auch schlagende Antwort, treffende
Bemerkung.
Haubergstäächerich (De). Putzmacherin.
Häue. Mähen, auch schlagen.
Hausteen (D'r). Sandstein.
Hauwihl (Dat). Das Beil.
Heck (De). Brut.
Hecke. Brüten.
Heckforf (D'r). Brütebauer.
Heedkromm (De). Starke Sichel zum schneiden des
Heidekrauts.
Heemet (Dat). Heimath.
Heesche. Heißen, gilt bloß vom Vornamen, wogegen
Schrihve vom Familiennaemen gilt.

Heesche. Befehlen, fordern, betteln.

Heeschekent (Dat). Bettelkind.

Heek (D'r). Stier.

Heekemånche (Dat). Zwergiges Gespenst, auch kleiner zwergartiger Mensch.

Hehd (D'r). Der Zigeuner.

Hehdefrau (De). Zigeunerin.

Hehder. Hell, klar, z. B.: Hehder Dag, heller Tag, der Morgen ist da.

Hehdevolk (Dat). Die Zigeuner.

Hehmelig. Zahm, wenn Thiere sich auffassen lassen.

Heht (De) Haidekraut (*erica vulgaris*).

Hellege Mann (D'r). Hl. Nikolaus, der den Kindern etwas bringt.

Hellegeschlucker (D'r). Frömmler.

Hemmele. Sterben, auch wenn Thiere die Nase schnüffelnd in die Höhe halten.

Hemmelflug (D'r). Kaiser Acker.

Hemmelflügig. Wenn unter der Dammerde sich eine Thonschicht befindet, die das Sinken des Wassers verhindert.

Hemmelsfächter (D'r). Der gerne über Religion spricht.

Hen. Heinrich.

Henge. Hinter.

Hengerich (Dat.) Hintere.

Hengerichant (Dat). Rückseite.

Henf, Henfte (De). Vorige Nacht.

Henn. Weg, hinweg, z. B.: Gant henn.

Hezkop (D'r). Zähorniger Mensch.

- Hiehr, hiehre. Hierher.
Hiehrche (Dat). Altes Großväterchen.
Hiehre (De). Gehirn.
Hiehlhohg (D'r). Eiserne Hacken über dem Feuer, woran die Kessel hangen.
Hihp (De). Haumesser.
Hill. Sehr, z. B.: Hill goht.
Hipp (De). Ziege.
Hiß (De). Altes mageres Pferd.
Hiß Heiß.
Hizefiß (D'r). Springinsfeld.
Hochelebläder. Hufblattig (Tussilago farfara).
Höck. Heute.
Höerländer (D'r). Hollunder (Sambucus nigra).
Höesch. Leise.
Höhd (Dat). Kopf, Haupt, auch die Gese, die um die Gährung zu befördern in das Bier gethan wird.
Höhde. Hüten, bewahren, weiden.
Höhdenänt (Dat). Kopfsende der Bettlade, auch Kopf.
Höhdfihs (D'r). In Formen gegossenes, gekochtes Kälbergekröse zum kalt essen.
Höhdsfruh. Ungetrunken, etwas berauscht.
Höhge. Mit Hacken etwas nach sich ziehen.
Höhstelenk (D'r zent). Der heilige Augustin, welcher als Helfer gegen Husten verehrt wird.
Höhsterig. Ungehalten, aufbrausen.
Höhstig. Stürmisch, eilig.
Höll (De). Hülle der Nonnen, auch Schlucht, Vertiefung.

- Höngsch (Dat). Gelbsucht beim Vieh.
Höngschkroet (Dat). Weiße und schwarze Nießwurzel
(Helleborus niger et albus),
Hönn. Hierweg.
Hööfe. Häufen, sammeln.
Hööf (De). Regentuch.
Höppe. Hüpfen.
Höppelent (D'r). Frosch.
Höppelskroetich (De). Frosch.
Hörbrig (D'r). Flanell.
Hött (De). Winkel, auch Hütte.
Hoernatich (De). Wespe.
Hoh! Ausruf soviel wie Ei!
Hohfe. Brauchen, müssen, z. B.: Ich hohf dat net zo
lecke.
Hohg (D'r). Hacken.
Hohrioo! Hohryy! Hohruf, auch Ruf der Knaben bei
öffentlichen Maskeraden.
Hohs (D'r). Husten.
Hohs. Bald.
Hontsruhs (De). Wilde Rose.
Homm (De). Hummel.
Hommele. Rauben, besonders spielenden Knaben die
Schüßer wegnehmen.
Hommelebrud (Dat). Honigtafel der Hummel.
Hommelepyß! Ausruf während dem Hommele.
Hoonderkack (D'r). Der Knabe, welcher am Thomastage
zulezt in die Schule kommt.
Hoonderkläuche (Dat). Glimpf.

Hopperohm (De). Hopfenstange, auch großer schmaler Mensch.

Hoff (De). Strumpf.

Hoffebängel (D'r). Strumpfband.

Hotsch (D'r). Schuh mit hölzerner Sohle.

Hott. Rechts.

Hott. Geronnen, z. B.: Hotte Melch.

Hotte. Körbe auf Lastthieren.

Hubbel (D'r). Etwas auf einer Fläche hervorstehendes.

Hubbelig. Uneben.

Hubösch (De). Gasthof.

Hubschdig! Hubdig! Aufruf beim Heben einer Sache, auch bezeichnet es eine schnelle Bewegung.

Huche. Niederkauern, z. B.: Sich op de Huche säze, sich niederkauern.

Huck (De). Haut.

Huddel (D'r). Alter Lumpen, Fegen.

Huddele. Nachlässig schlecht arbeiten.

Huddelefriemer (D'r). Lumpensammler.

Hüddeler (D'r). Pfuscher.

Hüchre. Miethen.

Hüerlent (D'r). Pächter, Miether.

Hüerlent (D'r). Das Kind, welches früher zum Kalben kommt als es vom Eigenthümer dazu bestimmt war, oder wenn es erst ein halbes Jahr alt ist und kalbt.

Hüerpäet (Dat). Miethpferd.

Hüff (De). Hoch aufgefüllt, z. B.: Hüff moß gävve.

Hühres. Heuer, z. B.: Hühres woher ät heeß.

Hühsche (Dat). Abtritt.

Hühpels (Dat). Erhöhung, Auszug.

Hüpche (Dat). Kleines Schnäpſchen, auch Geſchwindigkeit, z. B.: Em Hüpche drenke.

Hüppe. Im ſtillen trinken.

Hüüde (De). Höhe.

Hüülbier (Dat). Bier, welches Brautleute ihren Freunden geben müſſen.

Hüüldop (D'r). Brummkreiſel.

Hüvvel (D'r). Hügel.

Hüvvele. Furchen, z. B.: Hedäppel hüvvele.

Huh. Hoch.

Huhfant (De). Scharfe Seite, z. B.: Gäält op de Huhfant jäge.

Huhſe. Haushalten, auch hauſen.

Huhzeck (De). Die erſte Kommunion.

Hup (De). Siehe Stenk- und Wollhup.

Huppet. Hubert.

Huppetsbrud (Dat). Auf St. Hubertstag geſegnetes Brod.

Hutich (De). Kaſten, worin der Hutſchpot ſteht.

Hutſchpot (D'r). Kohlpfanne zum wärmen der Füße.

Huz (D'r). Stoß.

Huze. Mit dem Ellenbogen ſtoßen.

Huusgäck (D'r). Schaf, welches man im Hauſe herumgehen läßt und fett macht.

Huuskrök (Dat). Böſes Weib.

Huwaakes! Ausruf der Verwunderung (o was iſt das!)

Hyerothſpänneck (D'r). Mitgift.